

Vom Rap-Huhn über Simama kaa bis AC/DC

Unter dem Motto „Hast Du Töne?“ wurden vom 25. - 29. August die verschiedensten Klänge, Töne und Geräusche im Jugendhaus Komma in Esslingen erzeugt. Im diesjährigen Sommerferienprogramm der „VILLA inklusives Kinder- und Jugendkulturhaus e.V.“ drehte sich alles um das Thema Musik. Gemeinsam wurden Musikinstrumente wie Xylophone, Trommeln, Rasseln, Saiteninstrumente und eine riesige Rohrorgel aus Abflussrohren gebaut. Jeder konnte einmal eine Trommel ausprobieren, zum Beispiel eine Conga, eine Djembe oder eine Cachon. Fünf Tage lang verbrachten fast 30 Kinder, davon sieben mit Behinderung, eine erlebnis- und erfahrungsreiche Freizeit mit viel Musik, gutem Essen und tollen Begegnungen miteinander. Bereits seit sieben Jahren bietet der kleine gemeinnützige Verein VILLA e.V. mit viel Einsatz und auf ehrenamtlicher Basis niederschwellige, ein- oder mehrtägige Angebote für Kinder mit und ohne Behinderung an. Der Verein finanziert sich ausschließlich über Spenden und Stiftungsgelder und setzt sich für die Belange der Inklusion ein. Der Percussionist Uwe Kühner hatte in diesem Jahr die Leitung des Ferienprogrammes inne und vermittelte den Kindern Musik als Sprache, die

alle verstehen und alle zusammenführt. Wie gut die Musik als Sprache funktionierte, davon konnte man sich am Freitag beim Abschlussfest des Sommerferienprogramms überzeugen. Die Gäste bekamen eine wunderbare Vorführung und

haben auch ein neues Tier, das Rap-Huhn, kennengelernt. Wie in jedem Jahr ging die Woche viel zu schnell vorbei - aber einen Vorteil hat es: man kann sich jetzt schon auf das nächste Jahr freuen! www.villa-esslingen.de



vielfältige Formen - Haben welche Töne?!